

# Test Touareg V8 TDI: Das letzte Aufgebot

Beitrag von „coala“ vom 16. Juni 2020 um 11:08

Servus Sven,

die Anfahrschwäche, ich würde beim V8 TDI eher "leichte Anfahrverzögerung" sagen, die ist schon da. Auch hier begrenzt man die Einspritzmenge erst mal, um die Stickoxide in Zaum zu halten. In jedem Fall ist der V8 aber mindestens auf einem Niveau mit den (Diesel) Vorgängerfahrzeugen, was man ja leider von den aktuellen V6 TDI in keiner Weise sagen kann.

Das empfindet wohl jeder für sich persönlich etwas anders. Immerhin scheint es auch hier bei uns im Forum Leute zu geben, welche die in meinen Augen katastrophale Anfahrschwäche des TG III mit dem V6 TDI nicht sonderlich zu stören scheint. Ich selber empfinde das jedoch als nicht praxistauglich und in einigen Situationen sogar ziemlich gefährlich. Meiner Ansicht nach hätte das Fahrzeug mit dieser Abstimmung niemals auf den Markt kommen dürfen.

Im letzten Urlaub hatte ich als Leihfahrzeug einen Peugeot 3008 mit 130 PS Turbobenziner, der hing fast am Gas wie ein Elektro-Auto. Na ja, man könnte auch einfach sagen, er fuhr so, wie es eben normal ist. Kreisverkehre, Links vor Rechts, alles super entspannt, weil man einfach - trotz der begrenzten Motorleistung - immer sofort los- und wegkam. Als ich dann wieder in meinen CR mit mehr als doppelter Leistung und Hubraum, dazu zum rund vierfachen Preis einstieg, da bekam ich wieder sofortigen Würgereiz ob dieser unsäglichen Anfahrlethargie. In dieser Fahrzeug- und Preisklasse geht das einfach gar nicht.

Beim V8 TDI hingegen ist meines Erachtens immer genug Leistung vorhanden, auch bei niedrigen Drehzahlen. Das relativiert sich einfach, weil der Motor eben auch schon knapp über Leerlaufdrehzahl verwertbares Drehmoment und damit Leistung bereitstellt. So fällt das im täglichen Praxisbetrieb einfach nicht störend auf, wogegen der V6 TDI hier halt einfach nur vor sich hin dümpelt, weil ihm unterhalb von etwa 1.500 UPM jegliches Drehmoment beschnitten wurde und da gehen dann halt die Sekunden ins Land...

Zum Thema Sprachbedienung sollte man sich besser beim Touareg in Schweigen hüllen, selbst viele Fahrzeuge der Kompaktklasse sind da deutlich besser aufgestellt. Ein herber Kontrast zum ansonsten tollen Innovision-Cockpit, wie er größer kaum ausfallen könnte.

Aber ich bin rundum glücklich mit dem V8, den ich, das muss ich zugeben, in der Hauptsache wegen der grausigen Anfahrschwäche des V6 TDI fahre. Die 286 PS hätten mir locker gereicht, die Fahrleistungen an sich sind ja auch nicht eben von schlechten Eltern, aber der übelst beschnittene Drehmomentverlauf und die Gedenksekunden hatten mich eben komplett enttäuscht.

Grüße  
Robert